

t138 Flacher und mittel tiefer Gley über Niedermoor aus holozänen Abschwemmassen auf Niedermoortorf
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	t-G10	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Grünland	
Relief	ebene bis flachmuldenförmige Tiefenbereiche	
Bodentyp	flacher und mittel tiefer Gley über Niedermoor; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: verbreitet 4–8 dm u. Fl.	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmassen auf Niedermoortorf	
Bodenartenprofil	Ls2–3	2–5 dm
	Hn,z4–5	>10 dm
Karbonatführung	–	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis sehr stark humos
	Unterboden	organisch (Torf)
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIb3, LIIIb3, LMob3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Kolluvium-Gley und Gleyt (t-G01, Kartiereinheit t94; bzw. t-G02, Kartiereinheit t95)

Kennwerte

Feldkapazität	sehr hoch (530–700 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr hoch (300–420 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch, im Unterboden gering bis mittel
Sorptionskapazität	sehr hoch (400–460 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	–

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

einzelne Vorkommen in Senken und Bachtälern, schwerpunktmäßig im Altmoränengelände zwischen dem Schwarzachtal bei Bad Saulgau (Lkr. Sigmaringen) und dem Federseegebiet